

BENNO WESTPHAL

Mykofloristische Notizen zu drei Halbtrockenrasen-Lokalitäten in Mecklenburg-Vorpommern

Über die Pilzflora der Halbtrockenrasen- und Magerrasen-Gesellschaften in Mecklenburg-Vorpommern ist nur wenig bekannt. Eine Zusammenstellung von 121 Arten (einschließlich Phytoparasiten) erschien 1995 (KREISEL, SCHWIK, WENDLAND, WESTPHAL). Sie betrifft das Naturschutzgebiet Schanzberge bei Pasewalk.

Im Folgenden publiziere ich die Ergebnisse meiner Beobachtungen in den entsprechenden Gesellschaften bei Mankmoos, von der sogenannten „Steepenwiese“ bei Neubrandenburg und vom NSG „Hellberge“ bei Wendfeld.

Mankmoos

Die untersuchte Lokalität befindet sich im Meßtischblatt (MTB) 2136/4, nordöstlich von Warin, westlich vom Klüßen-Berg im Qualitzer Forst. Die mykologisch und botanisch wertvollsten Flächen befinden sich dort auf den Bergkuppen (auch „Schanzenberge“ genannt - nicht zu verwechseln mit dem erwähnten NSG „Schanzberge“ bei Pasewalk!), aber auch auf den nach Osten exponierten Hangflächen. Auf den Magerrasen dieser Hangflächen (Festuco-Sedetalia und Festuco-Brometea nach Dr. H. HENKER in litt.) kommen vereinzelt Gehölze (Schlehndorn, Weißdorn, Holunder, Stieleiche) auf. An bemerkenswerten Phanerogamen benannte mir Dr. HENKER von dieser Lokalität beispielsweise *Briza media*, Zittergras, *Filipendula vulgaris*, Kleines Mädesüß, *Helianthemum nummularium*, Gemeines Sonnenröschen, *Polygala vulgaris*, Gemeines Kreuzblümchen, *Pulsatilla pratensis*, Wiesen-Kuhschelle, *Sanguisorba vulgaris*, Kleiner Wiesenknopf, *Silene conica*, Kegel-Lichtnelke, *Trifolium striatum*, Streifen-Klee, u.a.

Westlich der Schanzberge befindet sich ein Kiesabbaugebiet, welches sich ständig in Richtung auf die Trockenrasen ausweitet.

Für sämtliche Funde der folgenden Liste gilt leg./det. B. WESTPHAL; außer *Clitocybe sinopica* wurden auch alle Funde von B. BRANDT durch mich bestimmt. Die Abkürzung RLMV bedeutet „Rote Liste der gefährdeten Großpilze von Mecklenburg-Vorpommern“ (KREISEL & al. 1992), die Ziffern sind die Gefährdungskategorien 1 - vom Aussterben bedroht, 2 - stark gefährdet, 3 - gefährdet, 4 - potentiell gefährdet.

Agrocybe pediades (FR.: FR.) FAYOD - 17. VIII.93, 21.IX.94, zerstreut.

Bovista nigrescens PERS.: PERS. - 21.IX., 10. XI.94, zerstreut an offenen, sandigen Stellen.

Clavaria falcata PERS.: FR. - 12.X.94, selten im moosigem Rasen (RLMV 4).

Clavulinopsis corniculata (SCHAEFF.: FR.) CORNER - 12.X.94, selten im moosigen Rasen (RLMV 2).

- *helv(e)ola* (PERS.: FR.) CORNER - 10.XI.94, selten im moosigen Rasen (RLMV 2).

- *laeticolor* (BERK. & CURT.) PETERSEN - 12. X.94, selten im moosigen Rasen, Rarität.

- *luteoalba* (REA) CORNER - 5.X.93 (leg. BRANDT), 21.IX., 12.X., 22.X.94, selten im moosigen Rasen.

Clitocybe fragrans (WITH.: FR.) SING. - 10.XI., 20.XI.94, zerstreut im moosigen Rasen.

- *rivulosa* (PERS.: FR.) KUMM. - 21.IX.94, Einzelfund im Rasen.

- *sinopica* (FR.: FR.) KUMM. - 5.X.93 (leg. BRANDT, det. Prof. H. KREISEL), selten in Halbtrockenrasen.

Collybia dryophila (BULL.: FR.) KUMM. - 21.IX.94, zerstreut unter *Quercus*.

Coprinus subimpatiens J. LGE. & A. H. SMITH - 21.IX.94, selten im Rasen.

Crepidotus epibryus (FR.: FR.) QUÉL. (non ss. MOSER) - 10.XI.94, selten an abgestorbenen Gras- und Krautstengeln, Rarität.

Crinipellis scabella (A. & S.: FR.) MURR. - 21.IX.94, wenige Exemplare auf Grasresten.

Cystoderma amiantinum (SCOP.: FR.) FAYOD - 12.X., 10.XI.94, selten im moosigen Rasen.

Dermoloma cuneifolium (FR.: FR.) M. BON - 21.IX.94, selten im moosigen Rasen über Sand (RLMV 4).

Entoloma conferendum (BRITZ.) NOORDEL. - 21.IX., 10.XI.94, zerstreut im moosigen Rasen.

Galerina pumila (PERS.: FR.) SING. - 10.XI., 20.XI.94, zerstreut im moosreichen Rasen.

Geoglossum fallax DURAND - 5.X.93 (leg. BRANDT), 10.XI.94, selten im moosigen Rasen (Belege in BHU).

- *glutinotum* (PERS.: FR.) DURAND - 10.XI.94, selten im moosigen Rasen (RLMV 3, Beleg in BHU).

Gymnopilus flavus (BRES.) SING. - 21.IX.94, selten an der Basis von Knaulgras in einer kleinen Sandgrube (RLMV 4).

Hygrocybe cf. aurantiosplendens R. HALLER - 20.XI.94, Einzelexemplar im moosigen Rasen, Rarität.

- *ceracea* (FR.: FR.) KUMM. - 21.IX.94, zerstreut im moosigen Rasen.

- *coccinea* (SCHAEFF.: FR.) KUMM. - 5.X.93 (leg. BRANDT), 21.IX.94, einzelne Exemplare im moosigen Rasen (RLMV 2).

- *conica* (SCOP.: FR.) KUMM. - 5.X.93 (leg. BRANDT), 21.IX.94, zerstreut im moosigen Rasen.

- *glutinipes* (J. LGE.) R. HALLER - 5.X.93 (leg. BRANDT), selten im moosigen Rasen, Rarität.

- *insipida* (J. LGE.) MOS. - 21.IX.94, selten im moosigen Rasen (RLMV 1).

- *miniata* (FR.: FR.) KUMM. - 21.IX.94, einzelne Exemplare im moosigen Rasen.

- *persistens* (BRITZ.) SING. - 21.IX.94, zerstreut im moosigen Rasen (RLMV 3).

- *pratensis* (PERS.: FR.) MURR. - 5.X.93 (leg. BRANDT), 12.X.94, zerstreut im moosigen Rasen.

- *psittacina* (SCHAEFF.: FR.) KUMM. - 21.IX.94, zerstreut im moosigen Rasen (RLMV 3).

- *spadicea* (SCOP.: FR.) KARST. - 21.IX.94, selten auf moosreicher Fläche (2. Nachweis für Mecklenburg-Vorpommern; RLMV 1).

- *virginea* (WULF.: FR.) ORT. & WATL. - 5.X.93 (leg. BRANDT), 12.X.94, im moosigen Rasen, zerstreut, örtlich häufig.

Hymenoscyphus fructigenus (BULL. ex MÉRAT: FR.) GRAY - 21.IX.94, zerstreut auf Eicheln und Cupulen von *Quercus robur*.

- *herbarum* (PERS.) DENNIS - 21.IX.94, zerstreut an abgestorbenen Krautstengeln.

Inocybe dulcamara (PERS.) KUMM. - 21.IX.94, zerstreut bei Jungwuchs von *Betula pendula* in einer kleinen Sandgrube.

Lactarius quietus (FR.) FR. - 21.IX.94, einige Exemplare unter *Quercus robur*.

Lepiota alba (BRES.) SACC. - 21.IX.94, selten im Rasen an freien Stellen über Kiesboden (RLMV 4).

Lepista sordida (SCHUM.: FR.) SING. - 12.X.94, einzelne Exemplare im Rasen auf Humusboden.

Lycoperdon foetidum BONORD. - 21.IX.94, vereinzelt an freien humusreichen Sandstellen.

- *lividum* PERS. - 21.IX.94, zerstreut an freien sandigen Stellen im Rasen.

Macrolepiota procera (SCOP.: FR.) SING. - 21.IX.94, zerstreut im Rasen auf Sandboden.

Marasmius oreades (BOLT.: FR.) FR. - 17.8., 21.9.94, zerstreut im Rasen.

- *scorodonius* (FR.: FR.) FR. - 12.X.94, selten auf Grasresten.

Microglossum cf. fuscorubens BOUD. - 5.X.93 (leg. BRANDT), selten im Rasen an Stellen mit Frauenhaarmoos. Rarität, Beleg in BHU.

Mycena aetites (FR.) QUÉL. - 10.XI.94, zerstreut im moosigen Rasen.

- *cinerella* (KARST.) KARST. - 10.XI.94, zerstreut im moosigen Rasen (in der Nähe der Fundstelle befindet sich eine Koniferenaufforstung mit *Abies*, *Picea* und *Pinus*).

- *latifolia* (PECK) A. H. SMITH - 10.XI.94, selten im moosigen Rasen.

- *olivaceomarginata* (MASSEE) MASSEE - 10.XI.94, zerstreut im moosigen Rasen.

- *pura* (PERS.: FR.) KUMM. - 21.IX.94, zerstreut bei *Quercus robur*.

Omphalina pyxidata (PERS.: FR.) QUÉL. - 10.XI.94, selten in einer kleinen Sandgrube auf moosigem Sandboden. Rarität.

Paxillus involutus (BATSCH: FR.) FR. - 21.IX.94, zerstreut unter *Quercus robur* und *Prunus spinosa* auf saurem Humusboden.

Pseudoclitocybe expallens (PERS.: FR.) SING.? = *obbata* (FR.) SING. - 10.XI.94, selten im moosigen Rasen. Rarität.

Rickenella fibula (BULL.: FR.) RAITHELHUBER - 21.IX.94, zerstreut in Moosflächen.

- *swartzii* (FR.) KUYP. - 21.IX.94, vereinzelt in moosigen Rasenflächen.

Russula amoenolens ROMAGN. - 21.IX.94, zerstreut bei *Quercus robur*.

- *fragilis* (PERS.: FR.) FR. - 21.IX.94, zerstreut bei *Quercus robur* auf Humusboden.

Stropharia albocyanea (FR.) QUÉL. - 12.X., 10.XI.94, zerstreut im moosigen Rasen.

Tubaria furfuracea (PERS.: FR.) GILL. - 10.XI.94, häufig auf alten Grasresten und Kräutertengeln.

Xerocomus chrysenteron (BULL.) QUÉL. - 21.IX.94, zerstreut bei *Quercus robur*.

Steepen-Wiese

Diese Lokalität im MTB 2445/4 habe ich nur einmal aufgesucht (15.X.1994). Sie befindet sich am südlichen Stadtrand von Neubrandenburg zwischen Kleingärten und ei-

nem ehemaligen Truppenübungsplatz. Im Norden des Geländes liegt eine Sandgrube. Die östlichen Bereiche (ehemaliger Truppenübungsplatz) enthalten viele Gehölze. Nur die Hügelkuppen sind dort noch offen. Die interessantesten Stellen mit Massenbeständen von *Polygala vulgaris* (Gemeines Kreuzblümchen) befinden sich an den westlich exponierten Hängen, vor allem im oberen Bereich. Der Boden besteht weitgehend aus sandigem Lehm.

Clavaria falcata PERS.: FR. - ein Einzelexemplar im Magerrasen (RLMV 4).

Clavulinopsis helv(e)ola (PERS.: FR.) CORNER - zerstreut im Magerrasen (RLMV 2).

- *laeticolor* (BERK. & CURT.) PETERSEN - selten im moosigen Magerrasen. Rarität.

Entoloma undatum (FR.: GILL.) MOS. - Einzelexemplar im Magerrasen.

Geoglossum cookeianum NANNF. - zerstreut auf dem Westhang im Magerrasen auf Lehmboden (Beleg in BHU).

Handkea utrififormis (BULL.: PERS.) KREISEL - zerstreut an kurzgrasigen Stellen (RLMV 3).

Hygrocybe conica (SCOP.: FR.) KUMM. - zerstreut im Magerrasen.

- *psittacina* (SCHAEFF.: FR.) WÜNSCHE - zerstreut im Magerrasen (RLMV 3).

- *subglobispora* (ORTON) MOS. - selten im Magerrasen. Erstnachweis für Mecklenburg-Vorpommern; von BOERTMANN als Forma zur Varietät *konradii* und diese zur Art *persistens* gestellt.

- *virginea* (WULF.: FR.) ORTON & WATL. - häufig im Magerrasen (RLMV 3).

Lycoperdon lividum PERS. - zerstreut an kurzgrasigen Stellen.

Omphalina pyxidata (PERS.: FR.) QUÉL. - selten im Magerrasen.

Peziza emileia COOKE - selten im Magerrasen auf nacktem Boden.

Ramariopsis kunzei (FR.) CORNER - zerstreut an wenigen Stellen im moosigen Magerrasen (RLMV 4).

Tricholoma populinum J. LGE. - zerstreut in einem spärlichen Bestand von *Populus tremula* auf sandigem Boden (leg. BRANDT).

NSG Hellberge bei Wendfeld

Auch dieses Gebiet habe ich nur einmal besucht. Es befindet sich im Meßtischblatt 2544/4 südlich vom Tollensesee wenig westlich der B 96 Neubrandenburg - Neustrelitz. Es gibt dort arme Sande, lehmreiche Stellen (wenn nicht anders erwähnt, stammen meine Funde von diesen sandigen Lehmböden) und auch Bereiche mit Mergelanteil. Die oberen Hanglagen sind zum Teil mit Kiefern bestanden, die unteren mit verschiedenen Laubbölgern bebucht. Nach Wendfeld zu gibt es eine kleine Sandgrube. Am 16.X.1994 fand ich an den offenen, von Halbtrockenrasen bestandenen Stellen des Naturschutzgebiets folgende Pilzarten:

Agaricus albertii M. BON var. *alberti* - selten an beweideten Stellen (RLMV 2).

Clavulinopsis corniculata (SCHAEFF.: FR.) CORNER - selten im Halbtrockenrasen (RLMV 2).

Handkea utrifomis (BULL.: PERS.) KREISEL - zerstreut auf beweideten Rasenflächen (RLMV 3).

Hygrocybe ceracea (WULF.: FR.) KARST. - selten im Halbtrockenrasen.

- *conica* (SCOP.: FR.) KUMM. - zerstreut in Magerrasenflächen.

- *insipida* (J. LGE. ex LUND.) MOS. - selten im Halbtrockenrasen. Rarität (RLMV 1).

- *psittacina* (SCHAEFF.: FR.) WÜNSCHE - zerstreut in Magerrasenflächen (RLMV 3)

- *virginea* (WULF.: FR.) ORT. & WATL. - zerstreut im Halbtrockenrasen (RLMV 3).

Suillus collinitus (FR.) O. KUNTZE - selten bei *Pinus sylvestris* auf mergelhaltigem Sandboden mit Lehm. Rarität (RLMV 4).

Trichoglossum hirsutum (PERS.: FR.) BOUD. zerstreut an einer Lokalität am Rande des Halbtrockenrasens (RLMV 3; Beleg in BHU).

Danksagung

Herrn B. BRANDT danke ich für seine Führung zur Lokalität Steepen-Wiese, Herrn Dr. H. HENKER für seine botanischen Erläuterungen zum Halbtrockenrasen von Mankmoos.

Literatur

- BOERTMANN, D. (1995): The genus *Hygrocybe*. Fungi of Northern Europe, Vol. 1.
- KREISEL, H. & al. (1987): Pilzflora der Deutschen Demokratischen Republik. *Basidiomycetes* (Gallert-, Hut- und Bauchpilze). Jena.
- & al. (1992): Rote Liste der gefährdeten Großpilze von Mecklenburg-Vorpommern. Schwerin.
- , J. SCHWIK, I. WENDLAND & B. WESTPHAL (1995): Beiträge zur Pilzflora des NSG Schanzberge. - Botanischer Rundbrief 27, 131-136.

Anschrift des Verfassers:

B. WESTPHAL, Hausnummer 4, D-23996 Neuhof/Bobitz

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Boletus - Pilzkundliche Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [21](#)

Autor(en)/Author(s): Westphal Benno

Artikel/Article: [Mykofloristische Notizen zu drei Halbtrockenrasen-Lokalitäten in Mecklenburg-Vorpommern 110-113](#)